

# BULLETIN DER DEUTSCHEN SLAVISTIK 2023



Jahrgang 29

**F**Frank & Timme  
Verlag für wissenschaftliche Literatur

Berlin 2023

# Inhalt

## Zum Geleit

Von Tilman Berger .....	7
-------------------------	---

## Aus aktuellem Anlass

Schamma Schahadat, Monika Wingender: Diskussionen zur Entwicklung der Slavistik angesichts des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine .....	8
---	---

## Im Überblick

Tilman Berger: Der Verband der deutschen Slavistik 2022–2023 .....	18
--	----

## Die deutsche Slavistik 2022/2023

### Personalien

Stefan Heck: Who's where an den slavistischen Seminaren und Instituten und auf anderen slavistischen Professuren der Bundesrepublik Deutschland .....	20
Klavdia Smola: Habilitationen, Rufe, Emeritierungen/Pensionierungen, Ehrungen .....	28

### Nachrufe

Birgit Menzel: Witold Kośny (1937–2022) – ein persönlicher Nachruf .....	30
Ernst Hansack: In memoriam Klaus Trost (1934–2023) .....	32

### Gratulationen

Alexander Bierich: Wolfgang Eismann zum 80. Geburtstag .....	35
Beatrix Krefß, Holger Kuße: Gerd Freidhof zum 80. Geburtstag .....	38
Hermann Fegert: Rainer Grübel zum 80. Geburtstag .....	40
Ilja Karenovics, Thomas Grob: Andreas Guski zum 80. Geburtstag .....	41
Tilman Berger: Werner Lehfeldt zum 80. Geburtstag .....	43
Tanja Anstatt, Christina Clasmeier: Volkmar Lehmann zum 80. Geburtstag .....	46
Andrea Scheller: Fred Otten zum 80. Geburtstag .....	50
Bernhard Brehmer: Jochen Raecke zum 80. Geburtstag .....	52
Birgit Krehl: Herta Schmid zum 80. Geburtstag .....	54
Thede Kahl: Gabriella Schubert zum 80. Geburtstag .....	57
Anna Zielińska: Klaus Steinke zum 80. Geburtstag .....	59

Vorstellungen	
PD Dr. Davor Beganović .....	62
PD Dr. Anja Burghardt .....	64
Dr. habil. Erik Martin .....	66
Jun.-Prof. Dr. Karolina Zuchewicz .....	68
Forschung	
Monika Wingender: Slavistische Tagungen .....	70
Bernhard Brehmer: Slavistische Drittmittelprojekte .....	78
Daria Khrushcheva, Christoph Garstka: Slavistische Veröffentlichungen .....	92
Daria Khrushcheva: Slavistische Promotionen und Habilitationen .....	97
<b>Wissenschaftliche Beiträge</b>	
Christina Clasmeier: <i>Pridumat'</i> und <i>pridumyvát'</i> im Kopf: Zur Psycholinguistik des Verbalaspekts im Russischen .....	99
Nina Weller: Partizanstvo und Protest. Figurationen des Widerstands in der belarussischen Kultur .....	102
<b>Wort in die Zeit</b>	
Taras Ševčenko: Заповіт / Das Vermächtnis .....	105

Die Titelgrafik zeigt eine Zeichnung von Karel Štroff (1881–1929) zur ersten Sammlung von Geschichten über den guten (früher „braven“) Soldaten Schwejk von Jaroslav Hašek (1883–1923) unter dem Titel „Dobrý voják Švejk a jiné podivné historky“ (Praha 1912). Dieser „Urschwejk“ ist im Gegensatz zum von Josef Lada illustrierten Roman „Osudy dobrého vojáka Švejka za světové války“ (4 Bde., Praha 1921–1923) immer noch wenig bekannt. Die hier abgedruckte Zeichnung (von S. 11) illustriert Hašeks antimilitaristische Charakterisierung seines Schwejk: „Švejk byl stále usměvavý, líbezný ve svém chování, a proto snad byl také stále zavřen“ (in Grete Reiners Übersetzung: „Schwejk hatte stets ein Lächeln um die Lippen, war liebenswürdig in seinem Benehmen und saß wohl deshalb ständig im Arrest“).